

# Niedersächsischer Turner - Bund Fachgebiet Faustball

## Protokoll zur Sitzung des Landesfachausschusses / Wettkampfrates am 13.04.2002 in Rotenburg-Unterstedt, Gaststätte „ Zum Dorfkrug „

**Bernd Schnackenberg**  
**Landesfachwart**

Fachgebiet Faustball

( 04466 - 7476

1 04466 - 841228

2 **email** [berndschnackenberg@t-online.de](mailto:berndschnackenberg@t-online.de)

21701 Wangersen, Birkenweg 12

**Werner Brüggemann**

**27356 Rotenburg**

Lindenstr.44

( / 4 04261-961099

( 04261-961104

**eMail** [WB@cvr.de](mailto:WB@cvr.de)

### Anwesend:

B.Schnackenberg, Uwe Gottschalk, Gundolf Semler, Arnold von der Pütten, Andreas Kautz, Otfried Büsselmann, Ulrich Meiners, Albert Beneke, Imke Winter, Britta Neuenfeld, Joachim Brandes, Manfred Gumboldt, Heiner Josuttis, Petra Malolepszy, Oliver Betker, Daniel Ohmes, Werner Brüggemann, Hansgeorg Janda

Entschuldigt fehlte : Volker Mügge, Patrick Linke,

Unentschuldigt fehlten : Frank Kläner, Max Hunger

---

### 01 ) Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der Landesfachwart Bernd Schnackenberg begrüßt die Anwesenden zu der heutigen Sitzung. Zugleich stellt er fest, daß die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt und der LFA / WKR somit beschlußfähig ist.

### 02 ) Genehmigung der Tagesordnung zum 13.04.2002

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Gegenstimme genehmigt.

### 03 ) Genehmigung des Protokolls vom 05.10.2001 in Rotenburg

Das Protokoll wurde allen Beteiligten zugestellt. Einwände wurden und werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verliest der Landesfachwart ein Schreiben des Landesschiedsgerichtsvorsitzenden Gerd Beckmann zu der Thematik Schiedsgerichtsverhandlung VB Nord – hier der Einspruch des MTV Oldendorf / Celle gegen die Wertung der Aufstiegsspiele zur VB Nord. Die Berufungsverhandlung findet am heutigen Tage um 13.30 Uhr in Hannover statt.

Hier kommt es dann noch zu einer längeren Diskussion. Während Werner Brüggemann den Verlauf der Aufstiegsrunde sowie das Urteil des ständigen Schiedsgerichtes als falsch beurteilt, legt Heiner Josuttis noch einmal die Standpunkte des Schiedsgerichtes dar, die letztlich zu dem Urteil geführt haben.

Es bleibt abzuwarten, wie die heutige Verhandlung ausgehen wird. **Daraus müssen dann hinsichtlich der derzeitigen Aufstiegsregelung die notwendigen Folgerungen hinsichtlich einer Veränderung der Aufstiegsregelung getroffen werden. Diese Änderung muß dann auf der Herbsttagung 2002 beschlossen werden.** Bei einer rechtzeitigen Bekanntmachung unter „ Amtl. Bekanntmachungen „ im NTB-Magazin kann die neue Regelung mit der Feldsaison 2003 in Kraft treten. Bis dahin behält die alte Aufstiegsregelung ihre Gültigkeit.

#### **04 ) Berichte der Mitglieder des Wettkampfrates**

##### **Werner Brüggemann, Staffelleiter Niedersachsenliga Herren**

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor.

##### **Britta Neuenfeld, Staffelleiter Niedersachsenliga Damen**

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor.

Britta kritisiert in diesem Zusammenhang die fehlenden Informationen von oben ( Bund ) nach unten ( Land ). Viele notwendigen Informationen kommen zu spät oder überhaupt nicht. Auszubaden haben dieses dann die Untergliederungen. Der Bund muß daher aufgefordert werden, diese Mängel schnellsten abzustellen.

##### **Otfried Büsselmann, Bezirksfachwart Hannover**

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor.

Er führt dazu noch aus, das im Bezirk Hannover viele faustballspielenden Vereine gibt, die aber keine Punktspiele bestreiten wollen. Sie spielen zum großen Teil in den Hobbyligen.

##### **Frank Kläner, Staffelleiter Verbandsliga Nord**

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor.

##### **Patrick Linke, Bezirksfachwart Braunschweig**

Der Bericht Braunschweig wurde von Oliver Betker erstellt und vorgelegt.

##### **Heiner Josuttis, Staffelleiter Verbandsliga Süd**

Der Landesjungendwart legt seinen Bericht zur Herbsttagung vor.

##### **Daniel Ohmes, Landespressewart**

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor.

Von Daniel Ohmes wird noch einmal die schlechte Ergebnisübermittlung aus den Punktspielen und Meisterschaften kritisiert. Es darf nicht sein, das diese spät oder überhaupt nicht ankommen. Die Darstellung im SIS-Faustball ist unter diesen Umständen nur unvollständig, was naturgemäß dann wieder zu Kritik führt. Es bleibt abzuwarten, ob sich das neue Verfahren ( alle Ergebnisse grundsätzlich an Werner Brüggemann – von dort erfolgt die weitere Verteilung an alle Beteiligten ) durchsetzen wird und damit eine Verbesserung in dieser Frage erreicht wird.

##### **Andreas Kautz, Bezirksfachwart Lüneburg**

Der Bericht einschließlich der Jugendarbeit liegt in schriftlicher Form vor.

##### **Ulrich Meiners, Landeslehrwart**

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor

Er gibt noch bekannt, das vom 05.10.2002 bis 06.10.2002 ein Lehrgang in Melle zur Verlängerung der C-Lizenz stattfindet. Zur gleichen Zeit soll der 1. Teil des B-Trainer-Lehrganges stattfinden. Der

2. Teil wird dann Ende Januar in Ahlhorn und der 3. Teil am 2. Aprilwochenende 2003 stattfinden. für die 2. Oktoberwoche 2003 ist der zweite Teil der Faustball Trainer C-Lizenz geplant

### Max Hunger, Schulsportbeauftragter

Ein Bericht liegt nicht vor.

### Manfred Gumboldt, Landesschiedsrichterwart.

Der Landesschiedsrichterwart berichtet, das im Frühjahr ein B-Lehrgang in Munster durchgeführt worden ist. Es waren insgesamt 17 Teilnehmer, wovon 4 Teilnehmer dieses als Fortbildung genutzt haben. Von den 13 Schiriarwätern haben 11 bestanden.

Es ist vorgesehen, den nächste A-Lehrgang im Rahmen der Seniorenmeisterschaft vom 02.08.03. bis 04.08.2003 in Wangersen durchzuführen.

Er hat bei Veranstaltungen, die er besucht hat, teilweise sehr schlechte Schiedsrichterleistungen gesehen. Es ist eigentlich unverständlich, das diese Personen zu derartigen Meisterschaften zugelassen werden. Teilweise sind die Schiriausweise abgelaufen und damit ungültig. Daraus ist zu ersehen, das die Ausrichter bei der Passkontrolle diese Ausweise nicht kontrollieren. Es geht auch keine Info in dieser Frage an den Landesschiedsrichterwart.

Ferner spricht er an dieser Stelle noch einmal das Thema „ Abrechnungen Landesmeisterschaften „ an.

Die Abrechnungen der **Landesmeisterschaften** sind grundsätzlich an die Anschrift von Manfred Gumboldt einzureichen.

Die Schiedsrichter wurden bisher in einer eigenen Liste eingetragen. Dieses ist nun vom LSB wieder rückgängig gemacht worden. Sie sind jetzt wieder wie früher in der Gesamtliste einzutragen.

Es wird in diesem Zusammenhang noch einmal darauf hingewiesen, das es bei einem Minusergebnis bei einer Meisterschaften zu einer Erstattung von NTB kommt. Bei einem Überschuß ist dieser an den NTB abzuführen.

Bei den Abrechnungen ist ferner noch auf folgendes hinzuweisen. :

Bei Hallenmeisterschaften sind neben dem Schiedsgerichtsvorsitzenden, Passkontrolle und Spielleitung nur **ein Helfer** einzutragen. **Begründung** : Bei diesen Meisterschaften sind keine außergewöhnlichen Mehrarbeiten notwendig.

Bei Feldmeisterschaften sind neben dem Schiedsgerichtsvorsitzenden, Passkontrolle und Spielleitung bis zu **drei Helfer** einzutragen. **Begründung** : Bei diesen Meisterschaften sind durch vermehrte Arbeiten wie Nachkreiden u.ä. Mehrarbeiten notwendig, für die ein Helfer nicht ausreicht.

Um Unstimmigkeiten bei den Meisterschaften zu vermeiden, sollen für die Aufgaben der Schiedsgerichtsvorsitzenden in erster Linie **Mitglieder aus dem Landesfachausschuß** eingesetzt werden.

### Imke Winter, komm. Staffelleiter VB Süd

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Ferner teilt sie mit, das Thomas Wollenweber von der SG Lette 05 ab der Feldsaison 2002 neuer Staffelleiter der Verbandsliga Süd ist. Sie wird ihn bei dieser neuen Aufgabe vorerst mit unterstützen. Es wird dazu noch einmal festgestellt, das die Arbeit eines Staffelleiters der Landesligen grundsätzlich nach den Richtlinien des Landesfachausschusses durchzuführen ist. Anweisungen von anderen Seite dürfen hier nicht angewandt werden.

### Imke Winter, Referent für Wettkampfwesen

Die Landesmeisterschaften konnten trotz einiger Beschwerden gut durchgeführt werden. Dazu noch einmal die Aufforderung an alle, Kritik wirklich rechtzeitig nicht nur per Telefon, sondern auch über

die Medien **Fax und Email** zu nutzen, da sie ja nicht immer telefonisch erreichbar ist. Nur so ist dann auch gewährleistet, das sie die Kritik auch rechtzeitig abstellen kann.

### **Uwe Gottschalk, Bezirksfachwart Weser-Ems**

Der Bericht einschließlich der Jugendarbeit liegt in schriftlicher Form vor.

### **05 ) Abrechnungen Landesmeisterschaften**

siehe dazu Bericht Landesschiedsrichterwart

### **06 ) Lehrgänge**

Alle Bezirkslehrgänge müssen bis zum 03.08.2002 durchgeführt worden sein. Die Landeslehrgänge finden wie im Terminkalender ausgewiesen in Waffensen, Moslesfehn und Ahlhorn/Hannover statt.

### **07 ) Austragungsmodus Deutschlandpokale**

Es ist im Gespräch, das der große Deutschlandpokal aufgrund der geringen Beteiligung durch die Landesturnverbände eingestellt werden soll. Die männliche Jugend soll dann in den kleine Deutschlandpokal mit eingegliedert werden. Die Entscheidung ist abzuwarten.

### **08 ) Landesmeisterschaften**

siehe dazu Berichte Landesschiedsrichterwart und Referentin für Wettkampfwesen.

### **09 ) Einspruch des NTB gegen die Wiedereingliederung des SV Ruschwedel in die Bundesliga.**

Zum ersten wurde der SV Ruschwedel, der als regulärer Absteiger aus der 2. Bundesliga in die Niedersachsenliga abgestiegen ist, kurz vor Beginn der Saison durch eine Entscheidung des Staffeleiters Manfred Blesser wieder in die 2. Bundesliga eingegliedert. Grund dieses Verfahrens war die Feststellung, das aufgrund von Absagen in der 1. Liga plötzlich keine Nachrücker mehr vorhanden waren. Da es nach Auffassung der Verantwortlichen beim Bund vorrangig ist, das die Bundesligastaffeln immer mit der Sollzahl aufgefüllt sein müssen, hat man sich einfach dazu entschlossen, hier einfach wieder ein regulären Absteiger wieder in die Liga einzugliedern, ohne sich dabei Gedanken über die Auswirkungen nach unten zu machen. Der Ausspruch vom TK-Vorsitzenden Baade „ **es ist wichtig, das die Bundesligen auch nach außen immer mit ihrer Sollstärke vertreten sind** „ bezeichnet dafür ist, wie bei derartigen Entscheidungen an die Untergliederungen gedacht werden.

Ein Einspruch gegen diese nicht nachvollziehbare Entscheidung wurden seitens des Bundes durch für mich sehr dürftigen und fadenscheinigen Begründungen abgelehnt. Diese vor allem deshalb, weil nach Aussagen der TK – Vorsitzenden Lothar Baade es hier keine offiziellen Beschluß gibt, sondern dieses nur ein Ergebnis aus einer Gesprächsnotiz ist. Es ist eine Frechheit seitens des Bundes, diesen jetzt auch noch in die Ausschreibung Feld 2002 einzubringen, obwohl immer noch kein offizieller Beschluß in dieser Frage vorliegt..

Zwar ist jetzt seitens des Fachgebietes Faustball des NTB ein Antrag über den Ligaausschuß auf Wiedereinführung der alten Aufstiegsregelung ( 1. und 2. jeder Landesliga - ) gestellt worden, das Ergebnis dazu bleibt jedoch abzuwarten.

### **10 SIS-Faustball**

Zu diesem Thema wird u.a. von Daniel Ohmes und Andreas Kautz bemängelt, das im Programm noch Fehler vorhanden sind, die bisher trotz wiederholter Anfragen bei Jochen Engelmann nicht behoben worden sind. Notwendige Verbesserungen kommen zu spät. Es wird in diesem Zusammenhang auf die einfache Bedienung von „ Faustball-Ergebnisse „ hingewiesen, das deswegen von vielen Benutzern bevorzugt wird.

Dazu gibt es dann eine längere Diskussion zum Thema „ Bedienung des Programm „. Es wird festgestellt, das es zu wenig Mitarbeiter gibt, die mit dieses Programm arbeiten. Von denjenigen, die mit diesem Programm arbeiten, sollen evtl. Mängel eine Email an Arnold von der Pütten schicken. Er wird sich dann mit Jochen Engelman in Verbindung setzen.

In diesem Zusammenhang wird noch einmal darauf hingewiesen, das die Ergebnisse der Landesmeisterschaften durch Daniel Ohmes eingegeben werden. Alle Ausrichter sind daher noch einmal aufgefordert, dieses bei der Ausrichtung von Landesmeisterschaften mit zu beachten.

Die Ergebnisse der Landesmeisterschaften werden von Imke Winter und Daniel Ohmes eingegeben. Hier wird ( werden ) ein ( noch ) Mitarbeiter(innen) gesucht.

### **11 ) – 12 ) Besetzung Schiedsgericht / Staffelleiter**

Die Besetzung des ständigen Schiedsgerichtes Faustball ändert sich dadurch, das es jetzt bzw. ab Herbst zwei neue Staffelleiter gibt. Thomas Wollenweber ( VB Süd ab Feld 2002 ) und Volker Mügge ( ab Halle 2002/2003 ) werden diese jetzt ständige Mitglieder im Schiedsgericht. Imke Winter ( ab Feld 2002 ) und Werner Brüggemann ( ab Halle 2002/2003 ) scheidet dann aus diesem Gremium aus.

### **13 ) 15 ) Termine**

Die Termine von Feld 2002, Halle 2002 / 2003 und Feld 2003 werden im einzelnen besprochen und ggf. korrigiert. Die Terminpläne sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **16 ) Jugendarbeit**

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen

### **17 ) Anträge**

Hier liegt ein Antrag des TK Hannover auf Eingliederung der Damenmannschaft in die Niedersachsenliga vor :

---

„ Für die Feldsaison 2002 mußte unsere Damenmannschaft die Teilnahme an der 2. BL Nord aus personellen Gründen absagen. Die jetzt eingetretene Situation war bei der Abgabe der Meldung nicht vorhersehbar. „

Ziffer 6.2.5.1 : Zieht eine .....wieder zu spielen beginnen. ( siehe auch Anlage ).

„ Aus Gründen ( berufliche Verpflichtungen, Wechsel der Universität und zwei Langzeitverletzte ), die von uns nicht absehbar waren, fiel unsere Entscheidung zur Abmeldung aus der 2.BL Nord. Den Weg, mit den verbliebenen vier Spielerinnen zum 1. Punktspieltag anzutreten und die Mannschaft dann zurück zu ziehen, wollten wir aus Fairness gegenüber den Teams nicht gehen. Bei diesem Verfahren wäre unsere Mannschaft der erste Absteiger in die Niedersachsenliga gewesen und im Jahre 2003 dort spielberechtigt. „

„ Aus den genannten Gründen stellen wir den Antrag, unsere Mannschaft für die Feldsaison 2003 in die Niedersachsenliga einzugliedern und hoffen auf eine positive Entscheidung. „

---

**Diesem Antrag wird dann mit 12 Ja - Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.** Es wird dabei noch einmal deutlich darauf hingewiesen, das die Staffel in der Feldsaison 2003 durch diesen Beschluß dann auf 11 Mannschaften aufgestockt wird. Eine Ausgliederung der derzeit spielberechtigten Mannschaften ist nicht möglich. Um auf die Standardzahl von 10 Mannschaften zu kommen, gibt es in diesem Jahr dann drei Absteiger. Dieser Hinweis muß auf jeden Fall in der Gesamtausschreibung 2003 im NTB-Magazin enthalten sein.

### **20 ) Verschiedenes**

### **Protokollversand**

Von Andreas Kautz wird angeregt, das die Protokolle direkt an alle Kreisfachwarte verteilt werden. Der derzeitige Protokollführer W. Brüggemann lehnt dieses jedoch ab, da er nicht gewillt ist, in seiner Freizeit für rd. 40 Kreisfachwarte die dann notwendigen Kopien ( je nach Anlagen bis zu 2000 pro Protokoll ) zu erstellen, zumal auch die aktuellen Adressen der Kreisfachwarte nicht immer bekannt ist.

Dieses kann nur eine Aufgabe der Bezirksfachwarte sein, die letztlich über die besseren Informationen verfügen.

### **Jahr der Spiele 2003**

Siehe dazu Anlagen und Ausführungen im NTB-Magazin Nummer 5/2002r

Für die beiden Austragungsorte Salzgitter und Baltrum sind zwei Spielleitungen unter Mitwirkung **aller** beteiligten Landesfachausschüsse einzusetzen

### **Leinenhöhe für die D-Jugend**

Albert Beneke fragt an, ob es richtig ist, das die Leinenhöhe bei der D-Jugend jetzt auch auf 1,70 Meter festgelegt worden ist. Dieses Maß wurde im Rahmen der allgemeinen Veränderungen im Frauenbereich angepasst.

### **Deutsche Turnfest in Leipzig**

Aus Leipzig liegen noch keine Informationen hinsichtlich des Turnfestes vor. Vom Fachgebiet Faustball wurden dafür 10 Personen gemeldet. Dieser Personenkreis benötigt dringende Info's, da diese ggf. noch den gesetzlich vorgesehenen Sonderurlaub einreichen müssen.

---

Da weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, bedankt sich Bernd Schnackenberg für die Mitarbeit und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimfahrt.-

Die Bezirksfachwarte werden gebeten, alle notwendigen Informationen an ihre Kreisfachwarte weiterzugeben.

gez. Bernd Schnackenberg  
Landesfachwart

Werner Brüggemann  
Schriftführer